

Bühne frei für Ihr Talent!

Egal, ob Sie Ihre Fähigkeiten noch nicht entdecken konnten, bereits gefunden haben oder weiterentwickeln möchten: Wir haben das passende Kursangebot für Sie!

Neugierig geworden?
Dann schauen Sie doch in unser Programm oder unter www.vhs-tuebingen.de
Wir freuen uns auf Sie!
volkshochschule tübingen e.v.



Eric-Emmanuel Schmitt
MONSIEUR IBRAHIM UND DIE BLUMEN DES KORAN
Deutsch von Anette Bäcker/Paul Bäcker
Regie/Bühne: Puja Behboud Mit: Holéczy **03.03., 20.00 Uhr**
Ein depressiver Vater und nichts als Ärger in der Schule: Moses einzige Abwechslung sind die Pariser Prostituierten und der Araber der Straße, Monsieur Ibrahim. Von ihm erfährt Moses das Geheimnis für Glück und Kraft: Lächeln! „....besser als das Buch.“ Schwäbisches Tagblatt

Jakob van Hoddiss
ALLE MEINE PFADE RANGEN MIT DER NACHT 04.03., 20.00 Uhr
Szenische Lesung mit Moritz Peters. Musik von Ryan Dutton.
Wie kaum ein anderer Dichter nahm Jakob van Hoddiss in seiner geistigen Sensibilität die Veränderungen seiner Zeit wahr und formulierte sie treffend genau mit einem ironischen Unterton, der bis ins Schwarzhumorische reicht. Ein Abend von und über den Dichter, zusammengestellt und gelesen von Moritz Peters, musikalisch unterstützt von Ryan Dutton.

Joachim Zelter
PROFESSOR LEAR (UA) 05./06./13./18.03, jeweils 20.00 Uhr
Regie: Christian Schäfer Ausstattung: Hella Prokoph
Dramaturgie: Nina Schmulius Mit: Kobitzsch, Schneider, Arnold, Bieri, Peters **Werkeinführung am 18.03., 19.15 Uhr**
Man nennt ihn Geistesriesen. Letzten Intellektuellen des Landes. Professor Eiger wird an seinem Geburtstag in einem großen Festakt von der Universität verabschiedet. Es beginnt der Ruhestand, und es beginnt Eigers Niedergang: Fehlleistungen, geistige Verwirrung, zunehmende Einsamkeit, Verlust der Sprache. Und mit der Sprache das Gedächtnis und die Erinnerung: die Demenz als Endpunkt intellektueller Brillanz.

Krista Fleischmann/Thomas Bernhard **27.03., 19.00 und 21.00 Uhr**
MIT BERNHARD AUF MALLORCA/MEINE PREISE
An einem Abend präsentieren wir Ihnen Thomas Bernhard aus zwei verschiedenen Blickwinkeln: um 19 Uhr berichtet Krista Fleischmann

über den sprechenden und schreibenden Thomas Bernhard und im Anschluss um 21.00 Uhr liest Schauspieler Robert Arnold aus dem 2009 aus dem Nachlass Bernhards erschienenen Werk MEINE PREISE, einer bitterböse Abrechnung mit dem Literaturbetrieb.

GAST_SPIEL
HERMANN BEIL LIEST THOMAS BERNHARD: 26.03., 20.00 Uhr
Auslöschung. Ein Zerfall
In Zusammenarbeit mit dem Seminar für Allgemeine Rhetorik der Universität Tübingen
Thomas Bernhards (1931-1989) letztes großes Prosawerk AUSLÖSCHUNG. EIN ZERFALL ist vielfach als „opus magnum“ bezeichnet worden, als sein Hauptwerk. Mit Komik, Übertreibung und Auflösung aller Denkkategorien schrieb Thomas Bernhard mit diesem Roman „ein Geschenk an die Weltliteratur“. Gelesen von Hermann Beil, Chefdramaturg am Berliner Ensemble und Präsident der Deutschen Akademie der Darstellenden Künste. Thomas Bernhard widmete ihm seine unter dem Titel CLAUS PEYMANN KAUFTE SICH EINE HOSE UND GEHT MIT MIR ESSEN erschienenen Dramolette, in welchen er auch als Bühnenfigur auftritt.

CAFÈ PHILO
PHILOSOPHIEREN MIT GESCHICHTEN 16.03., 20.00 Uhr c.t.
zu Gast: Margarete Knödler-Pasch
Thesen zu einer narrativen Philosophie
Das Erzählen von Geschichten dient der Bewältigung unseres Lebens. Unser Erleben und Handeln hat eine narrative Struktur, die in allen Kulturen für die Ordnung von Erfahrung und Wissen grundlegend ist. An diesem Abend wollen wir diskutieren, welche Bedeutung Erzählungen für unsere Identitätsbildung haben und ob sie zu einem gelingenden Leben beitragen können.

SPRECH_ZIMMER
DER SCHWARZE VORHANG 10.03., 20.00 Uhr
Das Konzept des Schwarzen Vorhangs ermöglicht das Hören eines Textes ohne Vorabinformation: die Vorleserin, der Vorleser bleibt bis zum Ende der Lesung hinter dem Schwarzen Vorhang verborgen.

Bislang zu Gast waren: Peter Prange, Jürgen Muck, Veit Müller, Robert Scheer, Elisabeth Kabatek, Julie Leuze und Dorothea Keuler.

SPRECH_ZIMMER
Wolfgang Schorlau
DAS MÜNCHEN-KOMPLOTT 07.03., 20.00 Uhr
Das Bundeskriminalamt bittet seinen früheren Zielfahnder und heutigen Privatermittler Georg Dengler um Mithilfe: Er soll die Akten der damaligen Sonderkommission Theresienwiese über den Anschlag auf das Münchner Oktoberfest 1980 prüfen. Dengler denkt, es sei ein leichter Auftrag, doch schon bald entdeckt er die ersten Widersprüche ... In seinem neuen Roman entwickelt Wolfgang Schorlau, freier Autor in Stuttgart, aus realen Geschehnissen eine Geschichte, die aus dem Kalten Krieg bis in unsere Zeit reicht und den Leser bis zur letzten Seite in Atem hält.

SPRECH_ZIMMER
Hazel Rosenstrauch
WAHLVERWANDT UND EBENBÜRTIG 14.03., 11.00 Uhr
Caroline und Wilhelm von Humboldt
Wilhelm von Humboldt: der große Reformator unseres Bildungswesens, der Diplomat, der Sprach-Philosoph, der Goethe- und Schiller-Freund. Seine Persönlichkeit ist nicht denkbar ohne seine Frau, Caroline von Dacheröden, Mutter seiner fünf Kinder: eine Partnerin, die ihm an Weltneugier, Bildung, Kunstsinn und an tätiger Humanität ebenbürtig war.
Dr. Hazel Rosenstrauch promovierte am Institut für Empirische Kulturwissenschaften an der Universität Tübingen. Sie arbeitet als freie Autorin und lebt in Berlin.



...auch ins Zimmertheater!

Hotel Krone Tübingen
www.krone-tuebingen.de



Tübingen macht
blau
10% weniger CO₂ bis 2010



Licht an
– für Kultur und Theater!

Das Zimmertheater Tübingen betreibt seine Lichtanlagen und Geräte mit dem Ökostrom bluegreen der Stadtwerke Tübingen.

bluegreen ist sauberer Strom 100% aus Wasserkraft

- ✓ klimafreundlich
- ✓ natürlich
- ✓ nachhaltig

Info: www.swtue.de/oekestrom



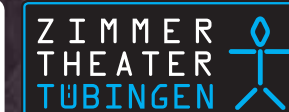
Stadtwerke Tübingen GmbH
Eisenhutstraße 6 | 72072 Tübingen
www.swtue.de

Energie, die uns bewegt!

SPIELPLAN März 2010



**Kohlhepp spielt Schiller:
Die Räuber oder so ...**
19., 22., 23., 29., 30.03. , je 20.00 Uhr





	GEWÖLBE	ZIMMER	FOYER
MI 03	KATEGORIE A 20.00 ERIC-EMMANUEL SCHMITT MONSIEUR IBRAHIM UND DIE BLUMEN DES KORAN MIT HOLÉCZY	 Monsieur Ibrahim	
DO 04	KATEGORIE T 20.00 ALLE MEINE PFADE RANGEN MIT DER NACHT SZENISCHE LESUNG ZU JAKOB VAN HODDIS MIT MORITZ PETERS MUSIK: RYAN DUTTON		
FR 05		KATEGORIE A 20.00 JOACHIM ZELTER PROFESSOR LEAR (UA) MIT KOBITZSCH, SCHNEIDER, ARNOLD, BIERI, PETERS	
SA 06		KATEGORIE A 20.00 JOACHIM ZELTER PROFESSOR LEAR	
SO 07		 Christian Hansen	EINTRITT FREI 11.00 BÜHNE & BREZEL WERKEINFÜHRUNG ZU ROBINSON UND FREITAG – REMIXED BY LUMPENBRÜDER
SO 07			KATEGORIE C 20.00 SPRECH_ZIMMER WOLFGANG SCHORLAU DAS MÜNCHEN-KOMPLOTT
MI 10			KATEGORIE C 20.00 SPRECH_ZIMMER DER SCHWARZE VORHANG
FR 12	KATEGORIE A 20.00 PREMIERE (UA) ROBINSON UND FREITAG – REMIXED BY LUMPENBRÜDER MIT HOLÉCZY, PETERS		
SA 13		KATEGORIE A 20.00 JOACHIM ZELTER PROFESSOR LEAR	
SO 14		 Hazel Rosenstrauch	KATEGORIE C 11.00 SPRECH_ZIMMER HAZEL ROSENSTRAUCH WAHLVERWANDT UND EBENBÜRTIG CAROLINE UND WILHELM VON HUMBOLDT
DI 16			KATEGORIE D 20.00 CAFÉ PHILO PHILOSOPHIEN MIT GESCHICHTEN ZU GAST: MARGARETE KNÖDLER-PASCH
DO 18		KATEGORIE A 20.00 JOACHIM ZELTER PROFESSOR LEAR	WERKEINFÜHRUNG 19.15 JOACHIM ZELTER PROFESSOR LEAR
FR 19	KATEGORIE A 20.00 PREMIERE KOHLHEPP SPIELT SCHILLER: DIE RÄUBER ODER SO... MIT BERND KOHLHEPP		
SA 20	KATEGORIE A 20.00 ROBINSON UND FREITAG – REMIXED BY LUMPENBRÜDER	 Bernd Kohlhepp	
MO 22	KATEGORIE A 20.00 KOHLHEPP SPIELT SCHILLER: DIE RÄUBER ODER SO...		
DI 23	KATEGORIE A 20.00 KOHLHEPP SPIELT SCHILLER: DIE RÄUBER ODER SO...		
MI 24	KATEGORIE A 20.00 ROBINSON UND FREITAG – REMIXED BY LUMPENBRÜDER	DER BLAUE MITTWOCH	
DO 25		KATEGORIE A 20.00 ANTON ČECHOV EINAKTER MIT KOBITZSCH, SCHNEIDER, HOLÉCZY, PETERS	WERKEINFÜHRUNG 19.15 ANTON ČECHOV EINAKTER
FR 26	KATEGORIE T 20.00 HERMANN BEIL LIEST THOMAS BERNHARD: AUSLÖSCHUNG. EIN ZERFALL	 Hermann Beil	
SA 27	KATEGORIE C 19.00 MIT BERNHARD AUF MALLORCA KRISTA FLEISCHMANN ÜBER DEN SPRECHENDEN UND SCHREIBENDEN THOMAS BERNHARD KATEGORIE T 21.00 THOMAS BERNHARD MEINE PREISE SZENISCHE LESUNG MIT ROBERT ARNOLD	IN ZUSAMMENARBEIT MIT DEM SEMINAR FÜR ALLGEMEINE RHETORIK: TAGUNG RHETORIK UND SPRACHKUNST BEI THOMAS BERNHARD SPEZIALPREIS FÜR BEIDE VORSTELLUNGEN ZUSAMMEN: KATEGORIE A	ZIMMERTHEATER UNTERWEGS 27., 28., 29., TIMBUKTU AM SCHAUSPIEL FRANKFURT
MO 29	KATEGORIE A 20.00 KOHLHEPP SPIELT SCHILLER: DIE RÄUBER ODER SO...		
DI 30	KATEGORIE A 20.00 KOHLHEPP SPIELT SCHILLER: DIE RÄUBER ODER SO...		

Premiere am 12.03., 20.00 Uhr

**Lumpenbrüder Productions
ROBINSON UND FREITAG – remixed by Lumpenbrüder (UA)**

Premiere: 12.03.2010

Text: Christian Hansen

Regie: Laurent Gröflin

Bühne: Chasper Bertschinger

Mit: Holéczy, Peters

Weitere Termine: 20./24.03., jeweils 20.00 Uhr
Einsame Insel in totaler Abgeschlossenheit, frugales Leben in Quellnähe. Frei von belanglosen Verbindlichkeiten und lähmenden Vorzügen mittelständischer Existenz – das ist und bleibt einer der am häufigsten bemühten Tagträume der zivilisierten Menschheitsgeschichte. Als Daniel Defoe vor gut 300 Jahren dieser Idee des renaturierten Menschen ihr literarisches Denkmal setzte, bediente er sich anfälliger Segelschiffe, verheererender Winde und einem unentdeckten Eiland, auf dem das Klima mild und die Ziegen gefällig waren. Zum (vermutlich) 350. Geburtstag des Erfinders der Robinsonade sorgt das Künstlerkollektiv Lumpenbrüder Productions für ein Wiedersehen der beiden Abenteuerhelden Robinson und Freitag auf ihrer Insel A Tierra. In der Spielzeit 08/09 waren die Lumpenbrüder bereits mit DIE KARDINALTUGENDEN: HOFFNUNG am Zimmertheater zu Gast.

Dazu: Bühne & Brezel, Werkeinführung

07.03., 11.00 Uhr

Mit: Christian Hansen, Regisseur
Laurent Gröflin und Bühnenbildner Chasper Bertschinger, moderiert von Nina Schmulius.

Premiere am 19.03., 20.00 Uhr

**KOHLHEPP SPIELT SCHILLER:
Die Räuber oder so...**

Weitere Termine: 22./23./29./30. 03., je 20.00 Uhr
Regie: Axel Krauß und Christian Schäfer
Die meisten kennen Bernd Kohlhepp als überzwerchen Herr Hämmerle, als schwäbischer Rock'n'Roller, als Theatersport-Improvisierer oder Big Band-Sänger. Mit DIE RÄUBER ODER SO zeigt er einen Crossover zwischen Kabarett und Schauspiel. Schräg, witzig und speziell. Seinem Lieblingsdramatiker Friedrich Schiller hat er schon auf der CD WER WAGT ES...?! mit den Balladen in der Originalsprache schwäbisch gehuldigt. Für Bernd Kohlhepp, dem Zimmertheater seit über zwanzig Jahren durch unzählige Gastspiele verbunden, ist es die erste Co-Produktion mit einem Theater.

Anton Čechov
EINAKTER (Über die Schädlichkeit des Tabaks, Der Heiratsantrag, Der Bär, Schwanengesang)
Deutsch von Peter Urban
Regie: Robert Arnold
Ausstattung: Christina Wachendorff
Dramaturgie: Nina Schmulius
Mit: Kobitzsch, Sina Schneider, Holéczy, Peters
25.03., 20.00 Uhr, Werkeinführung um 19.15 Uhr
Anton Čechovs Einakter gehören zweifellos zu den komischsten Bühnenwerken der russischen Literatur.

„Viel Tragikomik mit Betonung auf Komik, treffliche Regieeinfälle, atmosphärisch zauberhafte Zwischenspiele.“ Schwäbisches Tagblatt

KARTENVORVERKAUF

Zimmertheater Tübingen | Bursagasse 16 · Tel.: 07071/92730

KASSENÖFFNUNGSZEITEN:

Mo - Fr 10 - 17.30 Uhr Sa 10 - 12.30 Uhr

Verkauf an der Abendkasse: 1 Stunde vor Beginn der Vorstellung

Kartenvorverkauf via Internet: www.zimmertheater-tuebingen.de

Sie haben hier die Möglichkeit, sich Ihre Eintrittskarten selbst auszudrucken („print at home“).

Erworbene Eintrittskarten können nicht zurückgegeben oder umgetauscht werden.

EINTRITTSPREISE

Kategorie A: 16,00 € / 9,00 €
Kategorie B: 9,00 € / 7,00 €
Kategorie C: 7,00 € / 5,00 €
Kategorie D: 5,00 € / 3,00 €
Kategorie M: 5,00 € auf allen Plätzen
Kategorie T: 12,00 € / 8,00 €

VORVERKAUFSTELLEN IN TÜBINGEN:

Bürger- und Verkehrsverein Tübingen 1891 e.V.

An der Neckarbrücke, Tel: 07071/91360

Buchhandlung Osiander

Holzmarkt 3,

Tel. 07071/9201135

Sonntags geöffnet

Schwäbisches Tagblatt Umlandstr. 2, Tel: 07071/934-0

Rimpo Tonträger GmbH

Marktgasstr. 17,

Tel. 07071/23456

VORVERKAUFSTELLEN IN REUTLINGEN:

Konzertbüro am Markt

Wilhelmstr. 69,

Tel. 0 71 21/34 69 03

Weitere Vorverkaufsstellen in Ihrer Umgebung finden Sie auf unserer Internetseite www.zimmertheater-tuebingen.de

IMPRESSUM:

Intendanten: Axel Krauß, Christian Schäfer

Gestaltung: ArtBureau Bechtle

Fotos: Mario Keipert, Christian Hansen, Berliner Ensemble, Kohlhepp, William Minke

Druck: Stengel & Partner Reutlingen

